

Der Schweizerische Nationalpark auf einen Blick

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Cratschla : Informationen aus dem Schweizerischen Nationalpark**

Band (Jahr): - **(2002)**

Heft 1

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der Schweizerische Nationalpark auf einen Blick

Auf dieser Doppelseite finden Sie den geographischen Bezug zu den Informationen in dieser Ausgabe der CRATSCHLA. Das Geländemodell wurde auf der Basis von digitalen Daten mit Hilfe des Geographischen Informationssystems (GIS) des Schweizerischen Nationalparks erstellt. Macun: DHM25 © L+T



Jahr der Berge
Der Piz Quattervals ist der höchste, vollständig im Nationalpark liegende Berg und kann auch bestiegen werden.
Seite 4



Kreuzotter
Ein Forschungsprojekt zum Thema Kreuzottern wird momentan in der Val Trupchun durchgeführt.
Seite 15



Jahr der Berge
 Der Piz Pisoc ist mit 3174 m
 der höchste Berg des
 Nationalparks.
 Seite 4



Piz Pisoc
 3173 m

S-CHARL

i
 Bergbaumuseum
 mit Bärenaussstellung
 des Nationalparks

Piz Ivraina
 2886 m

Forschungsgebiet
 Fuorn

Val Ftur
 Val dal Botsch
 Val Plavna
 Stabelchod
 Val Nügliä

Il Fuorn
 P4 P5 P7 P8

Munt la Schera
 2587 m

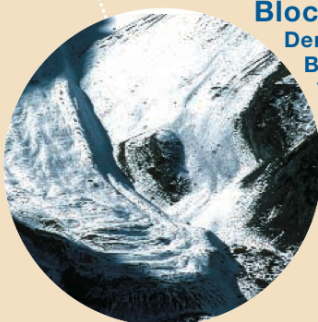
Buffalora
 P10

Alp
 la Schera

Bartgeier
 Bartgeier können
 im Gebiet des
 Nationalparks
 mit etwas Glück
 täglich
 beobachtet
 werden.
 Seite 12



Blockgletscher
 Der zungenförmige
 Blockgletscher in der
 Val da l'Acqua ist
 sogar in diesem
 Geländemodell gut
 erkennbar.
 Seite 22



Munt la Schera
 Die Wanderung
 durch die Steppen la
 Scheras hat ihren
 besonderen Reiz.
 Seite 20